

Samtgemeinde Bruchh.-Vilsen

N i e d e r s c h r i f t

über die 21. Sitzung des Samtgemeinderates am 17.12.2009

im/in der

Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Sitzungsbeginn: 17:45 Uhr

Sitzungsende: 18:37 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Dr. Dr. Wolfgang Griese

Stimmberechtigte Mitglieder

Heiko Albers

Heinfried Bröer

Jürgen Brüning-Kuhlmann

Joachim Dornbusch

Bernd Garbers

ab TOP 5, 17.58 Uhr

Dr. Dr. Wolfgang Griese

Wolfgang Heere

Matthias Hittmeyer

Willy Immoor

Heinrich Klimisch

Hermann Meyer-Toms

Dr. Wolf-Eckehard Montserrat

Johann-Dieter Oldenburg

Georg Pilz

Bernd Prumbaum

Ulf-Werner Schmidt

Peter Schmitz

Bernd Schneider

Heinrich Schröder

ab TOP 5, 17.50 Uhr

Hermann Schröder

Claudia Staiger

Torsten Tobeck

Reinhard Thöle

bis TOP 10, 18.26 Uhr

Nicole Uhde

Dr. Rudolf von Tiepermann

Heinrich Wachendorf

Wilfriede Wienbergen

Horst Wiesch

Verwaltung

Bernd Bormann

Volker Kammann

Andreas Schreiber
Cattrin Siemers
Christine Schröder

Öffentlicher Teil :

Punkt 6:

00-0199/09

83. F-Planänderung, Teilplan D – (Bruchhöfen)

Aufhebung des Feststellungsbeschlusses vom 12.05.2009

Erneuter Auslegungsbeschluss gem. § 4 a Abs. 3 BauGB

Ratsvorsitzender Dr. Dr. Wolfgang Griese eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung und begrüßt die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie die Vertreter der Presse.

Der Samtgemeinderat beschließt:

Der am 12.05.2009 vom SGR gefasste Feststellungsbeschluss der 83. F-Planänderung mit Begründung, Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung wird aufgehoben. Der erneute Auslegungsbeschluss der 83. F-Planänderung mit Begründung und Umweltbericht gem. § 4 a Abs. 3 BauGB wird gefasst.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 7:

00-0200/09

Festlegung von Wertgrenzen für die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Der Samtgemeinderat beschließt:

Der Rat überträgt dem Samtgemeindeausschuss die Entscheidung über die Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen mit einem Wert von über 100,00 € bis zu höchstens 2.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 8:

00-0204/09

Erweiterung von Ganztagsschulangeboten in der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen

- **Errichtung offener Ganztagschulen an den Grundschulen Br.-Vilsen und Schwarme**

Herr Schmidt weist darauf hin, dass die Berichterstattung der Presse über die Sitzung des Schulausschusses zu Irritationen geführt hat.

Seine Aussage sei so zu verstehen, dass er ebenso wie alle anderen Redner, den Apell an die Grundschule richtet, den Beschluss über das nur 3-tägige Angebot für die dritten und vierten Klassen zu überdenken.

Herr Dr. Dr. Griese bestätigt, dass es Zielvorstellung ist, dass auch in Bruchhausen-Vilsen eine Erweiterung des Angebotes in Aussicht gestellt wird.

Der Samtgemeinderat beschließt:

Die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen erweitert das Ganztagsschulangebot durch die Errichtung sogenannter offener Ganztagschulen an den Grundschulen Bruchhausen-Vilsen und Schwarme auf

der Grundlage der vorliegenden Konzepte der Schulen nach Maßgabe des § 23 Niedersächsisches Schulgesetz. Dabei wird der Antrag auf Genehmigung des Ganztagschulbetriebs auch unter den Einschränkungen (eingeschränkte Ausstattung durch das Land Niedersachsen) der Nr. 8.2 des Ganztagschülerlasses gestellt.

Es wird in Bruchhausen-Vilsen zunächst eine 3-tägige Betreuung für die Jahrgangsstufen 3 und 4 eingerichtet. Es wird davon ausgegangen, dass dieses Angebot als Grundangebot mit dem Ziel eines weiteren Ausbaus in Anlehnung an die Angebote der weiterführenden Schulen im Schulzentrum Bruchhausen-Vilsen als 4-tägiges Betreuungsangebot für alle Jahrgangsstufen entwickelt wird, soweit die notwendigen Voraussetzungen aus schulischer Sicht gegeben sind. An der Grundschule Schwarme wird ein 5-tägiges-Betreuungsangebot für alle Jahrgangsstufen angestrebt.

Die für den Betrieb notwendige räumliche, sächliche und personelle Ausstattung an beiden Schulen wird im Rahmen der eigenen Zuständigkeiten bereitgestellt.

Die Ganztagschulen sollen zum Schuljahresbeginn 2010/11 eingerichtet werden.

Die Verwaltung wird beauftragt in Abstimmung mit den Schulen die notwendigen Anträge bis zum 31.12.2009 bei der Landesschulbehörde einzureichen.

Eine Kostenbeteiligung durch die Gemeinde Schwarme wird nicht vorgesehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Punkt 9:

Mitteilungen der Verwaltung

Es werden keine Mitteilungen vorgetragen.

Punkt 10:

Anfragen und Anregungen

Punkt 10.1:

Tennishalle

Herr Schneider bittet die Verwaltung darum, bezüglich der Beendigung des Erbbaurechtsvertrages für die Tennishalle eine Beschlussvorlage mit allen Details zu erstellen.

Punkt 10.2:

Weihnachtsgeschichte

Herr Dr. Dr. Griese trägt eine Weihnachtsgeschichte vor und wünscht allen Anwesenden eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Punkt 11:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen vorgetragen.

Ratsvorsitzender Dr. Dr. Wolfgang Griese bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die

Sitzung.

Der Ratssvorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Protokollführerin

